



Digitale Testfelder in Häfen



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

Wörth 2.0 – Digitales Testfeld auf Basis eines 5G-Campusnetzwerkes im Hafen Wörth am Rhein



Ausgangslage/Motivation

Die deutschen Binnenhäfen stehen vor wesentlichen Herausforderungen in den Bereichen Digitalisierung und Automatisierung. Für die Umsetzung entsprechender Projekte und Vorhaben wird eine grundlegende digitale Infrastruktur benötigt auf der aufgesetzt werden kann.

Die Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit, die Schaffung von Möglichkeiten dem langfristigen Fachkräftemangel zu begegnen sowie die Bereiche Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung zu unterstützen und voranzutreiben sind die wesentlichen Punkte für den Aufbau eines digitalen Testfeldes.

Projektziel

Im Rahmen des Vorhabens Wörth 2.0 soll innerhalb von 15 Monaten im Hafen Wörth am Rhein ein privates 5G-Netz (Campusnetz) errichtet werden. Ergänzend werden zur Überwachung und Steuerung Kameras und Umweltsensoren in das Netz integriert.

Dies soll als Basis für reale Erprobungsmöglichkeiten im Bereich der Hafeninfrastruktur und der Logistik 4.0 dienen. Dazu gehören u.a. die Vernetzung der Umschlags- und Lagereinrichtungen, der mögliche Einsatz von fahrerlosen

Transportfahrzeugen sowie die intelligente Vernetzung von Stromerzeugungsanlagen für erneuerbare Energien.

Die geplante Infrastruktur ermöglicht die Einbindung der gesamten Logistikkette. Den Verkehrsträgern Binnenschiff, Zug und Lkw wird ein Erprobungsraum für Innovationen zur effizienteren und nachhaltigeren Nutzung der Hafen- und der betriebseigenen Infrastruktur eröffnet.

Umsetzung

Nach einer Analyse- und Planungsphase wird die Netzwerkplanung für das 5G Netz sowie der vorgesehenen Kameras und Umweltsensoren durchgeführt.

Auf dessen Basis erfolgt dann die Installation der 5G Infrastruktur inkl. Kameras und Umweltsensoren.

Es ist geplant, erste Erprobungsmöglichkeiten im Herbst 2024 geschaffen zu haben.

Projektkoordinator

Hafenbetriebe Rheinland-Pfalz GmbH

Projektvolumen

1,0 Mio. €
(davon 80% Förderanteil durch BMDV)

Projektlaufzeit

05/2023 – 07/2024

Erprobungsmöglichkeiten für Dritte

Ab 3. Qtl. 2024 soll das 5G-Netz für Erprobungen von Innovationen zur Verfügung stehen.

Ansprechpartner Projektträger

TÜV Rheinland Consulting GmbH
Katharina Thomas
Tel.: +49 201 6349-6167
E-Mail: Katharina.Thomas@tuv.com